

LITECRAFT®

SHOCK FOG

Bedienungsanleitung



Gildestraße 55
D-49477 Ibbenbüren • Germany
Tel.: +49 (0) 54 51 / 59 00 40
Fax: +49 (0) 54 51 / 59 00 740
E-Mail: owinkler@lmp.de
Internet: www.lmp.de

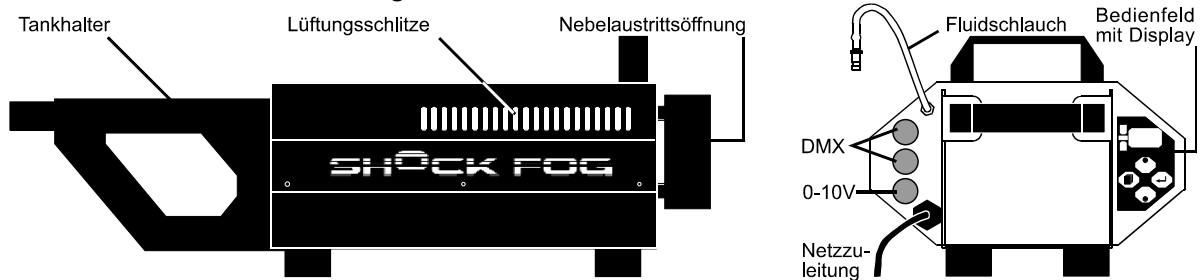
1. Sicherheitshinweise

- Aus der Nebelaustrittsöffnung tritt sehr heißer Dampf aus. Verbrennungsgefahr!
- Während des Betriebes können vereinzelt sehr heiße Fluid-Tröpfchen aus der Nebelaustrittsöffnung austreten. Sicherheitsabstand von 3 m einhalten.
- Während des Betriebes niemals an der Nebelaustrittsöffnung hantieren. Verbrennungsgefahr!
- Der Standort muß eine nicht entflammare, nicht brennbare und nicht wärmeempfindliche Stellfläche in ausreichender Größe sein.
- Mindestabstand von 60 cm zu entflammaren und wärmeempfindlichen Gegenständen einhalten
- Glycole sind Alkohole und brennen mit einer leicht bläulichen, fast unsichtbaren Flamme. Deshalb niemals in starke Zündquellen wie offenes Feuer oder Pyro-Effekte nebeln.
- Ein an eine Stromquelle angeschlossenes Gerät nie öffnen und nie unbeaufsichtigt lassen.
- Nebelfluid nicht einnehmen. Von Kindern fernhalten. Bei versehentlicher Einnahme Arzt aufsuchen.
- Nebel kann Rauchmelder auslösen.
- Die Sichtweite nicht unter 2 m sinken lassen. Sie tragen die Verantwortung für Personen, die sich im vernebelten Raum bewegen.
- Verschüttetes Fluid oder verspritzte Fluidtröpfchen stellen eine Rutschgefahr dar. Fluid aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

Kunstnebel kann auf verschiedene Arten erzeugt werden. Die hier angewandte Methode, Nebel mit Verdampfer-Nebelmaschinen zu erzeugen, ist dabei die ungefährlichste. Es ist uns kein Fall bekannt, in dem ein normal gesunder Mensch durch die Verwendung dieses künstlichen Nebels in irgendeiner Weise zu Schaden gekommen wäre. Voraussetzung ist die Anwendung professioneller Nebelgeräte mit korrekten Verdampfungstemperaturen und den darauf abgestimmten Nebelfluiden. Dennoch empfehlen wir:

Erkrankte Personen oder Personen mit Vorschäden der Atemwege oder Neigung zu Allergien sollten den Kontakt mit Theaternebel meiden!

2. Ansichten und Bezeichnung der Teile

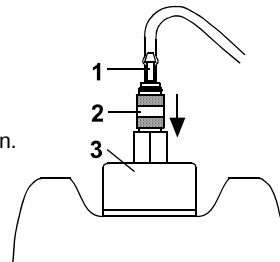


3. Fluid

3.1 Nur vom Hersteller zugelassenes Fluid verwenden.

3.2. Wechseln des Kanisters:

- Durch Zurückschieben der Arretierhülse (2) die Stecktülle (1) lösen.
- Leeren Kanister aus der Halterung nehmen.
- Kanisterdeckel (3) vom leeren auf den vollen Kanister wechseln.
- Vollen Kanister in den Tankhalter stellen.
- Stecktülle wieder fest in die Schlauchkupplung stecken.



4. Arbeiten mit der SHOCK FOG

4.1. Auswahl des Standortes

- Der Standort, an dem das Gerät betrieben wird, muß:
- trocken sein,
- vibrations- und erschütterungsfrei sein,
- eine nicht entflammare Stellfläche sein,
- gut mit frischer, nebelfreier Luft versorgt sein,
- eine Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 45°C haben,
- eine relative Luftfeuchte von unter 80% haben.

4.2. Inbetriebnahme

- Netzstecker in eine Schutzkontaktsteckdose stecken (230V/50Hz), im Display erscheint der Pumpenwert z.B. **P99**.
- Nach ca. 4-5 Minuten Aufheizzeit ist das Gerät betriebsbereit. Sobald die Arbeitstemperatur erreicht ist, blinkt die grüne Ready-LED. Wenn die Endtemperatur erreicht ist (nach ca. 9 Minuten), leuchtet diese LED dauernd.
- Die gewünschte Nebelmenge wird mit den Tasten (up) und (down) eingestellt.
- Durch einmaliges Drücken der Taste (Enter) wird der Nebelvorgang gestartet oder gestoppt.

4.3. Ausschalten

- Die Taste  (Mode) so oft drücken, bis im Display **OFF** erscheint. Nach 15 Sekunden schaltet sich das Gerät aus. In der rechten unteren Ecke des Displays erscheint ein roter Punkt. Innerhalb der 15 Sekunden kann das Gerät auch durch Betätigen der Enter-Taste  ausgeschaltet werden.
- Wird die SHOCK FOG mit DMX angesteuert, schaltet sie sich 15 Sekunden nach dem Wegfallen des DMX-Signales aus. Liegt erneut das DMX-Signal an, schaltet sich das Gerät wieder ein.
- Ansteuerung über DMX-512
- Wird die SHOCK FOG über die 5pol-XLR-Buchsen mit einem DMX-Signal versorgt, leuchtet die gelbe DMX-LED sobald das Gerät ein korrektes DMX-Signal empfängt.
- Die Mode-Taste  so oft drücken, bis drei Ziffern (die Startadresse) z.B. **001** erscheinen.
- Über die Up/Down Tasten kann die gewünschte Startadresse eingestellt werden.
- Gespeichert wird die Startadresse durch Betätigen der Enter-Taste .
- Pinbelegung: Pin1 = Masse, Pin2 = DMXminus, Pin3 = DMXplus, Pin 4 u.5 0 = durchgeschleift

4.4. Ansteuerung über 0-10V(+)DC

- Die 3pol-XLR-Buchse dient der analogen Ansteuerung. Mit einer Steuerspannung von 0-10V DC kann der Nebelvorgang gestartet und die Nebelmenge beeinflusst werden.
- Pinbelegung: Pin1: Masse, Pin2: Steuerspannung 0-10V DC Eingang, Pin3: 11V(+)DC Ausgang mit max.30 mA

4.5. Interner Timer

- Um ins Timer-Menue zu gelangen, muß die Mode-Taste  länger als zwei Sekunden gedrückt bleiben. Sobald das Gerät in den Timer-Modus gewechselt ist, leuchtet die rote Timer-LED auf. Wird der Timer aktiviert, blinkt diese LED.
- Durch Betätigen der Mode-Taste  erscheinen nacheinander die Variablen: z.B. **P.99** (Pumpenwert), z.B. **P.0.1** (Pausenzeit in Minuten von 0,1 Minuten bis 99 Minuten), z.B. **F.01** (Nebelzeit in Sekunden von 1 Sekunde bis 99 Sekunden) und **ESC** zum Verlassen des Timer-Menues. Die gewünschten Werte werden mittels der Up/Down-Tasten eingestellt.
- Gestartet wird der Timer durch Drücken der Enter-Taste . Der Timer startet nun mit dem Menüpunkt, der gerade angezeigt wird (z.B. **P.01** = Start mit einer Minute Pause, **F.05** = Start mit fünf Sekunden Nebel).
- Autostart: Wenn bei aktivem Timer die Betriebsspannung unterbrochen wird, z.B. durch Ziehen des Netzsteckers, startet die SHOCK FOG bei der nächsten Inbetriebnahme automatisch im Timer-Modus mit den bereits eingegebenen Werten.

5. Tips, Wartung, Pflege

- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze nicht mit Staubablagerungen zugesetzt sind. Gegebenenfalls reinigen.
- Vermeiden Sie eine Überhitzung des Gerätes durch die Einhaltung der Betriebsumgebungstemperatur. Lassen Sie z.B. keine Scheinwerfer direkt auf das Gerät strahlen.
- Vermeiden Sie es, die SHOCK FOG ohne Fluid laufen zu lassen. Die Pumpe läuft sonst trocken und kann Schaden nehmen.
- Bei einer Festinstallation ist darauf zu achten, dass eine nebelfreie Luftzufuhr dauernd gewährleistet ist. Kühlluft mit zu hoher Nebelkonzentration führt in der Maschine zu Fluidkondensat und beschädigt die Elektronik.
- Der Tankhalter kann für eine Festinstallation oder Case-Einbau abgeschraubt werden. Der Höhenunterschied zwischen externem Fluidbehälter und Nebelgerät darf maximal 1,5 m betragen.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Nebelfluid (**LITECRAFT B III SF Fluid**). Bei Verwendung von ungeeigneten Fluiden erlischt die Garantie auf Teile, die direkt mit dem Fluid in Berührung kommen.

6. Störung – Ursache

Nebelgerät erzeugt keinen Nebel

- Externe Ansteuerung überprüfen
- Stromquelle überprüfen
- Fluidmenge überprüfen
- Fluidschlauch auf Dichtigkeit prüfen
- Verbindung am Fluidbehälter auf Dichtigkeit prüfen
- Sinterfilter im Kanister auf Verunreinigungen untersuchen

Nebelgerät nebelt unkontrolliert

- Externe Ansteuerung überprüfen

Untersuchen auf Feuchtigkeit (Feuchtigkeit ,z.B. Fluidkondensat im Gerät kann den Nebelvorgang auslösen).

Nebelgerät schaltet plötzlich ab

- Der Temperaturwächter hat wegen Überhitzung abgeschaltet. Äußere Wärmequelle entfernen und für ausreichend Luftzufuhr sorgen. Das Gerät schaltet sich dann nach ca. 15 –30 Minuten wieder ein.

Lautes Brummen beim Nebeln

- Die Pumpe läuft trocken und saugt Luft an. Bitte unbedingt vermeiden!
- Fluid nachfüllen
- Schlauchkupplung überprüfen und nochmals einrasten lassen.

Fehlermeldungen

- **E-4** im Display = Temperatur auf der Leiterplatte zu hoch, Gerät schaltet sich automatisch ab.
- Behebung: Nach kurzer Abkühlzeit Netzstecker ziehen und wieder einstecken.
- **E-1** im Display = Fühlerbruch Thermoelement – Gerät zum Service schicken.

7. Technische Daten SHOCK FOG

7.1. Technische Beschreibung

Nebelmaschinen-Typ	Verdampfer Nebelmaschine	Leistung Heizblock	2.000 Watt
Aufheizzeit	ca. 9 Minuten	Nebelzeit	45 Sek. bei Pumpenwert 99
Dauernebel	bei Pumpenwert 65	Mengenregulierung	99 Stufen
Fluidbehälter	5 Liter	Fluidverbrauch	130ml/min bei max.Ausstoß 45ml/min bei Dauernebel

7.2. Temperaturregelung und Temperatursicherungen

Regelung	microprozessorgesteuert	Sicherung Heizblock	Thermostat
Sicherung Pumpe	Temperaturwächter	Sicherung Leiterplatte	Temperatursensor

7.3. Elektrische Daten

Betriebsspannung	230 V 50 Hz	Leistungsaufnahme	2.100 W
Schutzklasse	I	Stromaufnahme	9 A

7.4. Maße / Gewicht

Maße (L x B x H)	62,5 x 27,5 x 21 cm	Gewicht ohne Fluid	11,5 kg
-------------------------	---------------------	---------------------------	---------

7.5. Steuerung & Programmierung

Digital	DMX-512 USITT	Analog	0-10 V(+)DC
DMX-512 Anschluß	5pol-XLR	0-10 V Anschluß	3pol-XLR female
Interne Steuerung	manuell, Timer	Menue Display	LED-Anzeige, rot

7.6. Besondere Features

Quick Out Fluidschlauchkupplung, „Low-Temperature“Prinzip (270°C Block Temperatur), Folientastatur, abnehmbarer Tankhalter, optional als Case Version lieferbar.

8. Zubehör

Kabelfernbedienung	Best.Nr.: 162294
LCR B III SF Fluid, 5l	Best.Nr.: 162065
LCR B III SF Fluid, 10l	Best.Nr.: 162066